

Stadtbild

Ums kleine Wörtchen „Stadtbild“ groß Geschrei!
Zumal herumgereicht als Kanzlerwort,
mithin geeignet für Wortklauberei
und medienwirksam aufgeblähten Tort.

Das Wort ward als Metapher wohl gedacht
für das, was en passant ein jeder sieht.
Doch flugs zur Meinungskeule wird's gemacht
im rechten wie im linken Sprachgebiet.

Im Stadtbild sich sehr Vieles offenbart.
Parteien sich das Passende rauspicken
aus der Vergangenheit und Gegenwart,
jedoch des Pudels Kern sie nicht erblicken.

Wer firm noch ist im deutschen Sprachgebrauch,
wird nicht semantisch etwas missverstehen.
Denn „Stadtbild“ ist als Wort nur Schall und Rauch,
wird wie gekommen, so auch wieder gehen.